

TISCHLER- HANDWERK



Demokratie erleben | Mitbestimmung leben | Wer nicht handelt, wird behandelt

Spürbar mehr Geld für die Beschäftigten, und das rasch: Das haben IG Metall und die Arbeitgeberverbände für die Beschäftigten im Tischlerhandwerk im Nordwesten der Republik vereinbart.

Nach schwierigen zwei Verhandlungsrunden konnten wir einen Tarifabschluss erreichen, der sich sehen lassen kann: Es gibt zum 1. August 2023 5 % mehr Geld in die Entgelttabelle. Damit steigt das Eckentgelt für einen Facharbeiter auf 18,90 Euro in der Stunde oder auf 3.166 Euro im Monat. Hinzukommen insgesamt 1.000 Euro steuer- und abgabenfreier Inflationsausgleich, die erste Hälfte wird mit der Augustabrechnung 2023 ausgezahlt, die zweiten 500 Euro mit der Februarabrechnung 2024. Teilzeitbeschäftigte erhalten den Ausgleich anteilig. Den Arbeitgebern ist es freigestellt, bereits gezahlte Inflationsausgleichsprämien anzurechnen.

Auszubildende erhalten – je nach Ausbildungsjahr – zwischen 40 und 90 Euro mehr im Monat. Die IG Metall hatte einen Inflationsausgleich auch für Azubis gefordert – die Arbeitgeber sind jedoch hart geblieben und rücken keinen Euro raus. Der Tarifvertrag läuft bis zum 30. November 2024.

Das haben wir geschafft

5 %
mehr
Geld

1000 Euro
Inflations-
ausgleich

Azubis
40 bis 90
Euro
mehr im
Monat



Auf dem Laufenden bleiben?
<https://tischler.nw.igmetall.de>



IG METALL
Bezirk
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
Küste

Stimmen aus der Verhandlungskommission



»Das Ergebnis ist positiv. Es entspricht dem, was möglich war. Wichtig ist, dass die Erhöhung in der Tabelle und der erste Teil des Inflationsausgleichs zügig kommen«

Friedhelm Ahrens,
Verhandlungsführer, IG Metall Küste



»Tischlerhandwerk und Zukunft? Das Motto der Arbeitgeber scheint zu lauten: Schön wär 's. Anders ist die Ablehnung eines Inflationsausgleichs für Auszubildende nicht zu erklären. Wer Nachwuchs will, muss ihn auch wertschätzen«

Christian Iwanowski,
IG Metall NRW



»Was wir machen, ist wertvoll. Unsere Arbeit ist präzise und gut. Das muss im vollem Umfang wertgeschätzt werden. Die nächsten Jahre müssen wir nutzen, um noch stärker zu werden«

Björn Lötde, August Kreienbaum
GmbH, Warendorf



Die neuen Entgelte im Überblick

Entgeltgruppe	Prozent	bisher		ab 01.08.2023	
		Stundenlohn in Euro	Monatsentgelt (38,5 Std.-Woche)	Stundenlohn in Euro	Monatsentgelt (38,5 Std.-Woche)
EG 1	70 %	12,60	2.111 €	13,23	2.216 €
EG 2	75 %	13,50	2.261 €	14,18	2.375 €
EG 3	80 %	14,40	2.412 €	15,12	2.533 €
EG 4	85 %	15,30	2.563 €	16,07	2.692 €
EG 5	92 %	16,56	2.774 €	17,39	2.913 €
EG 6	100 %	18,00	3.015 €	18,90	3.166 €
EG 7	105 %	18,90	3.166 €	19,85	3.324 €
EG 8	110 %	19,80	3.317 €	20,79	3.483 €
EG 9	130 %	23,40	3.920 €	24,57	4.116 €
EG 10	150 %	27,00	4.523 €	28,35	4.749 €
		bisher		ab 1.08.2023	
Ausbildungsvergütungen	1. Lehrjahr		700 €		740 €
	2. Lehrjahr		810 €		870 €
	3. Lehrjahr		910 €		1000 €

IG Metall lohnt sich

Werde Mitglied in der IG Metall! Wir sind die Gewerkschaft, die für das Tischlerhandwerk die Tarifverhandlungen führt. Die Mitglieder sind daran über die Tarifkommission beteiligt, die die Forderungen beschließt und auch entscheidet, ob ein Ergebnis angenommen wird oder nicht. Richtig stark sind wir, wenn es zahlreiche aktive Mitglieder gibt. Mit einer Tariffbewegung im Rücken können wir viel herausholen.

IG Metall lohnt sich! Ein Prozent Beitrag – 100 % Leistung. Beratung gewünscht, Mitglied werden? Mit dem QR-Code findest Du Deine Geschäftsstelle.



Beitreten kannst Du auch online:
www.igmetall.de/beitreten

